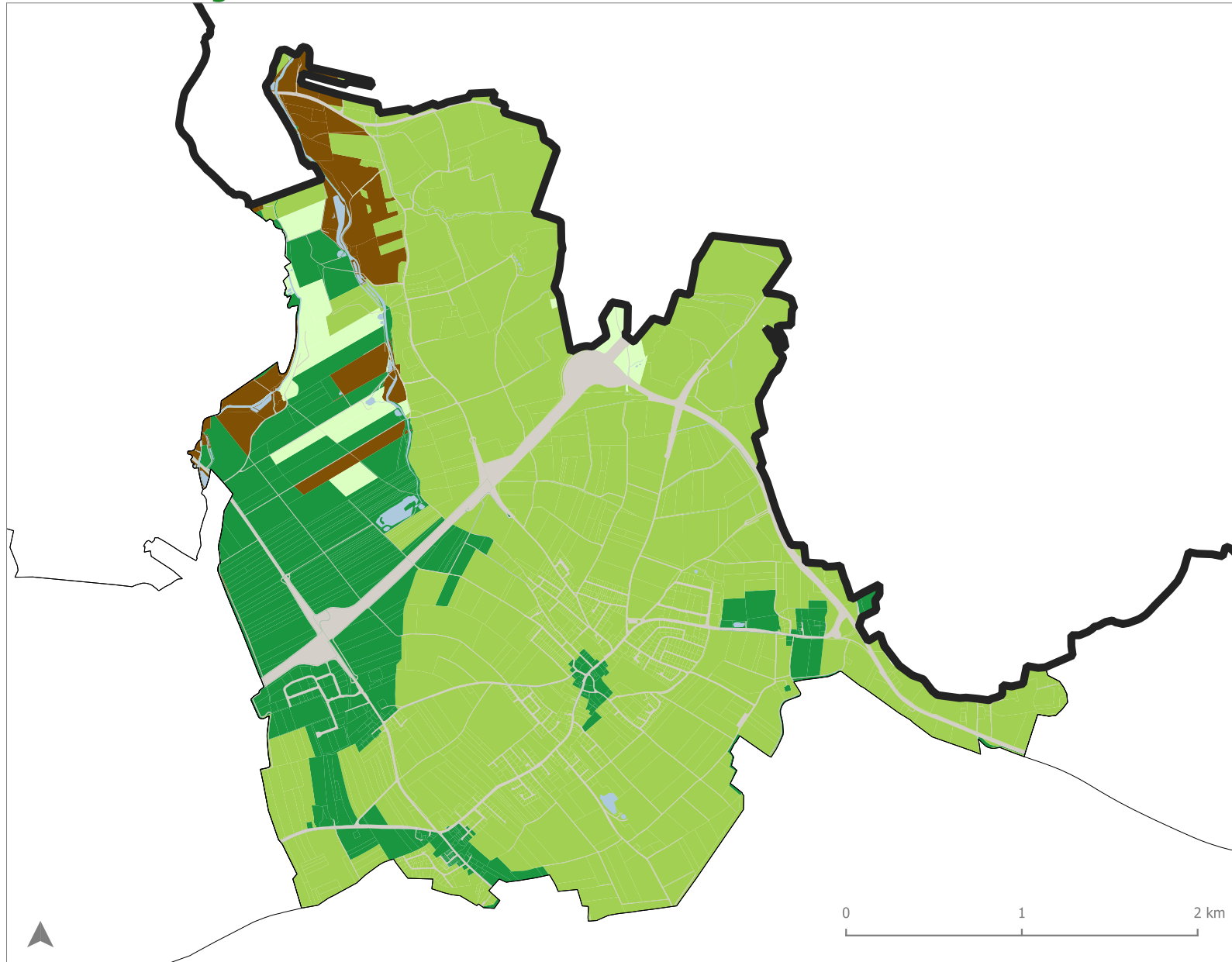


Oberflächennahe Geothermie: Potenzial zur Nutzung von oberflächennahen Geothermiesystemen

Wärmeleitfähigkeit der oberflächennahen Bodenschichten

Forstinning



Legende

Administrative Grenzen

Landkreisgrenze Linie

Gemeindegrenzen Linie

Topographie

Schienenwege

Verkehrsflächen

Gewässer

Trinkwasserschutzgebiet

Einstufung der Wärmeleitfähigkeit

Weniger geeignet

Nutzung möglich

Gut geeignet

Sehr gut geeignet

organischer Boden

Karteninhalt

In dieser Karte sind Eignungsklassen des Untergrundes für die Nutzung horizontaler Geothermiesysteme dargestellt. Die Einteilung basiert auf der Wärmeleitfähigkeit in $W/(m \cdot K)$ der oberflächennahen Bodenschichten. Sie gibt einen Hinweis auf die Wärmeleistung, die dem Untergrund entzogen werden kann. Organische Böden bedürfen Einzeluntersuchungen zur Ermittlung der Wärmeleitfähigkeit. Die dargestellten Trinkwasserschutzgebiete können ein Ausschlusskriterium sein.

Weitere Hinweise

Grundlage bildet ein bodenkundliches Modell des Lehrstuhls für Geologie der der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Auftraggeber: Landkreis Ebersberg
Auftragnehmer: Energieagentur Ebersberg-München gGmbH
ENIANO GmbH
Projekt: Energienutzungsplan Landkreis Ebersberg

Druckformat: DIN A3
Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
Stand: 9.3.2022

LANDKREIS EBERSBERG
KLIMANEUTRAL2030

ENERGIE AGENTUR ENIANO
EBERSBERG - MÜNCHEN

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie